

## **Pressemitteilung**

### **Hochschulen gehen neue Wege in der Qualitätssicherung**

Annahme der Experimente im Rahmen der 86. Sitzung des Akkreditierungsrates

Bonn, 16.03.2016

Der Akkreditierungsrat hat im Rahmen seiner Sitzung am 10.03.2016 in Berlin als Projekte im Rahmen der Experimentierklausel angenommen:

- Programmakkreditierung im Fakultätsreview (Hochschule Pforzheim),
- Quality Audit (HHL Leipzig Graduate School of Management),
- European Quality Audit (Universität Bremen, Universität Siegen),
- Kollegiales Audit (Johannes-Gutenberg-Universität Mainz).

Der Akkreditierungsrat hatte mit der Experimentierklausel die deutschen Hochschulen eingeladen, eigenständige Formen der externen Qualitätssicherung zu entwickeln und vorzuschlagen. Der Vorsitzende des Akkreditierungsrates, Professor Dr. Reinhold R. Grimm, kommentierte die Auswahl: „Die vier angenommenen Experimente zeichnen sich durch die Integration einer internationalen Perspektive und durch den Fokus auf eine Gesprächskultur aus, die die Qualität in Studium und Lehre stärker in den Mittelpunkt rückt.“

Insgesamt sind sieben Anträge eingegangen. Grimm weiter: „Auch die drei nicht ausgewählten Anträge enthalten zahlreiche weiterführenden Ideen, die sich nach Ansicht des Akkreditierungsrates aber im Rahmen der Programm- oder Systemakkreditierung verwirklichen lassen. Allein aus diesem Grund konnten sie nicht innerhalb der Experimentierklausel ausgewählt werden, und wir laden die Antragsteller herzlich ein, ihre Vorhaben weiter zu verfolgen.“

Grimm zeigte sich mit dem Verfahren zufrieden: „Immer mehr deutsche Hochschulen übernehmen als Institution verbindlich die Verantwortung für die Qualität von Studium und Lehre. Dies ist der richtige Weg, vor allem in einem so großen und differenzierten Hochschulsystem wie dem unsrigen. Die Experimentierklausel hat die Bereitschaft, diese Verantwortung zu übernehmen, gestärkt.“

Weitere Informationen:

Stiftung zur Akkreditierung von Studiengängen in Deutschland

Dr. Olaf Bartz

Geschäftsführer

Adenauerallee 73

53113 Bonn

Tel: (0228) 338306-0

Fax: (0228) 338306-79

[bartz@akkreditierungsrat.de](mailto:bartz@akkreditierungsrat.de)